

Fundsachen im Pfarrheim vom Zeltlager

Im Pfarrheim, befinden sich immer noch einige Fundsachen vom Zeltlager der Jugend. Es wird darum gebeten, diese baldmöglichst abzuholen.

Eltern-Kind-Gruppe

Ab Donnerstag, 21.09. von 09:00 bis 11:00 Uhr findet wieder ein neuer 10er-Block der Eltern-Kind-Gruppe statt. Wer Interesse hat, darf sich gerne bei Claudia Kumschier melden (Tel. 09621 / 965786)

Flüchtlingshilfe im Caritas-Sozialzentrum

Jeden Mittwoch um 19 Uhr treffen sich im Caritas-Sozialzentrum, Dreifaltigkeitsstr. 3, ca. 20 Personen, die sich ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe engagieren. Wer mitmachen möchte, darf sich einfach immer am Mittwochs um 19 Uhr im Caritas-Sozialzentrum einfinden.

Zum Schulbeginn

*Allen Schülern
und allen Lehr-
kräften einen
guten Start in
das neue Schul-
jahr. Wir wün-
schen dazu Got-
tes reichen Se-
gen.*



Mitten unter uns campieren die, die Barmherzigkeit brauchen. Zeltstadt inmitten des Ortes, wo Gott wohnt. Denn Gott wohnt dort, wo Menschen einander lieben, Leiden gemeinsam tragen, Hoffnung bezeugen, wo Barmherzigkeit stärker ist als Recht, und Flüchtlinge Heimat finden.

Karl-Heinz Lenzner

Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7 Tel. 12494 Fax 22763

Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de

Pfarrbürozeiten

Montag-Freitag 8:30 – 11:00 Uhr
Nachmittag Mittwoch 14:30–16:30 Uhr
Nachmittag Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Spendenkonto:
Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
IBAN: DE70 7525 0000 0200 6597 38



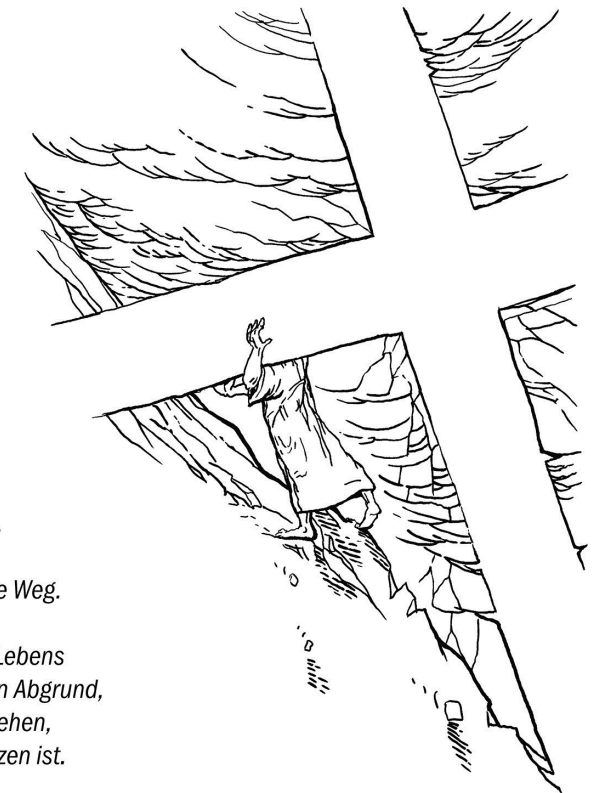
Pfarrbrief der Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit Amberg

24. Sonntag im Jahreskreis—B

Wer glaubt,

*muss allen Dingen
gestorben sein,
dem Guten
und dem Bösen,
dem Tod
und dem Leben,
der Hölle
und dem Himmel;
und von Herzen
bekennen,
dass er aus eigenen
Kräften nichts vermag.
Er sieht nichts,
sondern ist der finstere Weg.
Er muss von dem
gewissen Ufer dieses Lebens
hinüberspringen in den Abgrund,
da kein Fühlen noch Sehen,
noch Fußen noch Stützen ist.*

Martin Luther



Nr. 28 vom 13.09. bis 20.09.2015

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 13.09.2015 24. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jes 50,5-9a L 2: Jak 2,14-18 Ev.: Mk 8,27-35

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Ertl f.+ Theresia Ertl) 222

MG (Müller f.+ Günter Rapp) 604

11:15 Messfeier (Rupprecht f.+ Eltern u. Großeltern) 639

Keine Abendmesse

Montag, 14.09.2015 Kreuzerhöhung

8:00 Messfeier (Schmid f.+ Vorfahren u. Freunde) 624

17:00 Rosenkranz

Dienstag, 15.09.2015 Gedächtnis der Schmerzen Mariens

8:30 Schulanfangsgottesdienst Dreifaltigkeits-Grundschule (1.+2. Kl)

18:25 Rosenkranz

19:00 Abendmesse ()

Mittwoch, 16.09.2015 Hl. Kornelius u. Hl. Cyprian

8:00 Messfeier (Wiesneth n. Mg) 682

Donnerstag, 17.09.2015 der 24. Woche im Jahreskreis

8:30 ökumen. Schulanfangsgottesdienst Dreifaltigkeits-Mittelschule

18:25 Rosenkranz im Kircherl

19:00 Abendmesse im Kircherl (f.+ Ehefrau u. Mutter Hildegard Meiler) 462

MG (Schöppl f. Karl u. Wolfgang) 618

Freitag, 18.09.2015 der 24. Woche im Jahreskreis

8:30 Schulanfangs-Gottesdienst Dreifaltigkeitsschule (3.+4. Kl)

9:45 ökum. Schulanfangsgottesdienst GMG (5.-7. Kl)

11:00 ökum. Schulanfangsgottesdienst GMG (8.-12. Kl)

18:25 Rosenkranz

19:00 Abendmesse (Flor f.+ Mutter Martha) 6

Samstag, 19.09.2015 der 24. Woche im Jahreskreis

11:00 Tauffeier (Philipp Sysarow)

13:00 Trauungsgottesdienst Julia Bin/Eugen Korbmacher

14:30 Trauungsgottesdienst Nicole Smaczny/Felix Homfeld

16:25 Rosenkranz

16-16:45 Beichtgelegenheit

17:00 Vorabendmesse (f.+ Mutter Anni Hösl) 486

MG (Krämer f.+ Eltern) 555

SONNTAG, 20.09.2015 25. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Weish 2,1a.12.17-20 L 2: Jak 3,16-4,3 Ev.: Mk 9,30-37

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Krausch f.+ Ehemann u. Eltern Krausch) 615

MG (Weigl f.+ Frau Wendl) 648

MG (Götz f.+ Tochter Renate) 660

MG (Strehl f.+ Ambros Strehl) 662

11:15 Messfeier (f.+ Hermann Brodmerkel u. Tochter Sieglinde) 610

17:15 Vesper

18:00 Abendmesse (Büller f.+ Schwiegereltern Maria u. Michael Büller) 576

TERMINE

Montag, 14.09.

Klausurtag

Das Seelsorgeteam hält zusammen mit den Kirchenmusikern und den Sprechern der Pfarrgemeinderäte ihren jährlichen Klausurtag, um das kommende Arbeitsjahr vorzubereiten.

Dienstag, 15.09.

Frauenbund

Der Frauenbund trifft sich um 7.00 Uhr zur 3-Tagesfahrt am Kirchplatz. Allen Mitfahrenden wünschen wir viel Freude an der Gemeinschaft und schöne Tage in Wien.

Mittwoch, 16.09.

Lebendige Gemeinde

Der AK Lebendige Gemeinde trifft sich um 17 Uhr im Pfarrheim/Bierstüberl. Interessenten sind gerne willkommen. Besprochen werden die Aktivitäten des nächsten ½ Jahres.

Donnerstag, 17.09.

ökum. Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum ökum. Frauenfrühstück am 17.09. um 8:30 Uhr im Pfarrheim Hl. Dreifaltigkeit.
Thema: 500 Jahre Teresa von Ávila

Freitag, 18.09.

Taizégebet

Die Pfarreien Erlösergemeinde, Hl. Dreifaltigkeit und Hl. Familie laden ein zu einem ökumenischen Abendlob mit Liedern aus Taizé um 19:30 Uhr in der Erlösergemeinde.



Sonntag, 20.09.

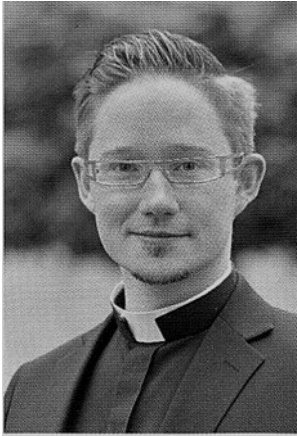
Kirchkaffee

Nach der Sommerpause sind Sie nach der Messe um 10:00 Uhr wieder zum Kirchkaffee eingeladen.

Sonntag, 20.09.

Jugend

Um 19.00 Uhr hält die Pfarrjugend ihre Gruppenleiterrunde im Pfarrheim.



Liebe Schwestern und Brüder!

Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen, damit Sie wissen, wer Sie auf dem Weg des Glaubens in den nächsten Jahren begleiten darf.

Ich wurde am 20.01.1985 in Gdingen, Polen geboren und emigrierte 1989 mit meinen Eltern und meinen beiden Schwestern nach Deutschland, wo wir zunächst für ein Jahr am Bergsteig in der Pfarrei Hl. Familie Heimat fanden. 1990 zogen wir nach Sulzbach-Rosenberg in die Pfarrei Herz-Jesu. In Rosenberg besuchte ich die Grundschule

und feierte meine Erstkommunion unter Pfarrer Lorenz Högler. Vom damaligen Kaplan wurde ich für den Ministrantendienst begeistert und verrichtete meinen Dienst einige Jahre, bis wir in die Pfarrei St. Marien zogen.

Auch hier war ich Ministrant und Gruppenleiter. Im Jahre 2002 beendete ich die Staatliche Realschule in Sulzbach-Rosenberg mit der Mittleren Reife. Mein Weg ging wieder nach Amberg an die Fachoberschule, wo ich nach zwei Jahren das Fachabitur ablegte. Nach der Musterung entschloss ich mich den Zivildienst im Kinderheim Ernst-Naegelsbach-Haus in Sulzbach abzuleisten. Im Jahre 2005 begann für mich meine Zeit in Regensburg. Ich hatte mich entschieden Maschinenbau an der Fachhochschule zu studieren, aber dies erfüllte mich nicht ganz. Mein Mitgruppenleiter Dominik Mitterer aus der Ministrantenzeit in Sulzbach war inzwischen ins Priesterseminar eingetreten und lud mich ein, eine Schnupperwoche im Seminar zu verbringen, um zu schauen, ob es nicht mein Weg wäre.

Im Herbst 2007 trat ich dann ins Priesterseminar St. Wolfgang in Regensburg ein. Nach eingehender Prüfung und durch Gottes Hilfe kam ich zur Erkenntnis, dass der Herr mich als Priester für seine Kirche haben will.

Nach meinem Studium durfte ich im Herbst 2013 meine ersten pastoralen Erfahrungen in Neustadt an der Donau als Praktikant und später als Diakon sammeln. Nach der Zeit der Urlaubsvertretung in der Pfarrei Fischbach und in meiner Heimat St. Marien, freue ich mich nun hier bei Ihnen in den Pfarreien Hl. Dreifaltigkeit und Hl. Familie wirken zu dürfen.

Ich bitte Sie um Ihre Geduld und Ihr Wohlwollen.

Als Anfänger werde ich sicherlich den einen oder anderen Fehler machen. Ich freue mich auf zahlreiche schöne Begegnungen in den nächsten Jahren, und darauf, dass ich Sie die nächsten Jahre auf Ihrem Glaubensweg begleiten darf.

Gottes Segen

Ihr Kaplan Adam Karolczak

Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Pirmin Ströher und ich werde bis August nächsten Jahres in Ihrer Pfarrei mein Pastoralpraktikum absolvieren.

Ich bin 24 Jahre alt und komme ursprünglich aus dem Raum Straubing.

Mein Theologiestudium habe ich im Juli 2015 abgeschlossen und darf nun mit der Ausbildung zum Pastoralreferenten beginnen. Ich freue mich sehr mein erstes Ausbildungsjahr in Ihrer Pfarrgemeinde verbringen zu dürfen. Begleiten werden mich in dieser Zeit Gemeindereferent Anton Rauch sowie das gesamte Pastoralteam. Auch in den Schulen werde ich durch meine Mentorin Regina Reichl für die Arbeit als Pastoralreferent vorbereitet.

Auf die Zeit und die Begegnungen hier in Amberg freue ich mich schon sehr.

Pirmin Ströher



Wir freuen uns sehr, dass unsere Pfarrei mit einem neuen Kaplan und einem neuen Pastoralpraktikanten wieder gut besetzt ist und heißen beide herzlich willkommen. Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern im Seelsorgeteam, dass sie sich schnell in der Pfarrgemeinde eingewöhnen, sich wohl fühlen und für ihren Dienst in der Pfarrgemeinde viel Kraft und Gottes Segen.